

Pressemitteilung 19.03.21

Tourismus muss für alle sein!

Neben der sich im Gespräch befindlichen Öffnung der Ferienhäuser, Ferienwohnungen und Campingplätze, fordert der DEHOGA Sachsen-Anhalt e.V. auch die Hotels und Pensionen für den inländischen Landestourismus zu öffnen.

Es kann nicht erklärt werden, warum Hotel- und Pensionszimmer anders bewertet werden als Ferienwohnungen und Ferienhäuser. Die Hygienekonzepte in Pensionen und Hotels werden kontrolliert und dokumentiert.

Die Öffnung unserer Branche sowohl Gastronomie als auch Hotellerie muss im Zuge der Pandemie nicht nur darauf abgestellt werden, sondern hier folgt der Verband dem Virologen Streeck aus der Uniklinik Bonn, dass diese Inzidenzen zwar mit in die Beurteilung einfließen, aber nicht ausschließlich zur Schließung der Branche herangezogen werden dürfen. Andere Länder in Europa als auch in der Welt zeigen, dass Tourismus unter Hygienekonzepten und deren Einhaltung durchgeführt werden. Unsere Branche hat 5 Monate das Opfer dieser Pandemie gebrach. Eine Öffnung zu Ostern wäre die Perspektive für Unternehmer und Mitarbeiter. Eine längere Schließphase wird der Branche den Boden unter den Füßen nehmen.

Der Verband wird zukünftig noch kritischer in seinem Auftreten und Verhandlungen vorgehen.

DEHOGA Sachsen-Anhalt e.V.

Michael Schmidt - Präsident Stieglitzweg 27 39110 Magdeburg Tel.: +49 (391) 56 171 93 Fax: +49 (391) 56 171 94 presse@dehoga-sachsen-anhalt.de www.dehoga-sachsen-anhalt.de